



Pa. 71.
2.



1/8 bul 13
122





Dannach Sr. Königl.
Majestät in Preussen/2c. Unserm
allergnädigsten Herren / allerunterthä-
nigst vorgebracht worden / wasmassen
die bisherige starcke Einfuhr und Lebit der faconirten
Hörnernen auch in der Frembde gefertigten Harenen Rock-
und West-Knöpffe denen Gewercken der Kneppmacher in
denen Städten sehr nachtheilig und schädlich gewesen ;
Und aber Seine Königl. Majestät die Nahrung und
Conservation Dero getreuen Unterthanen auf alle Weise
befordert und hingegen dasjenige / was derselben hinderlich
seyn kan / abgestellt wissen wollen ; Als wollen allerhöchst
gedachte Seine Königl. Majestät die Einfuhr und den
Vertrieb gedachter Knöpffe in Dero Landen à dato an / bey
Straffe der Confiscation hiemit gänzlich verbotzen ha-
ben / doch soll denenjenigen Kauff- und Handels- Leuten /
welche mit einigem Vorrath von dergleichen Knöpffen anho-
versehen sind / zu Vertreibung derselben annoch Vier Wo-
chen Zeit gelassen / und wenn nach Ablauff derselben / bey
vornehmender Visitation dennoch dergleichen bey ihnen ge-
funden würden / dieselbe sofort confisciret werden / gestalt
Seine Königl. Majestät allen Dero Steuer- Com-
missariis und andern Accise-Bedienten hiemit nachdrück-
lich anbefehlen / bey vorfallenden Unterschleissen / sich nach
dieser Verordnung allergehorsamst zu achten / auch diesel-
be denen Kauff- und Handels- Leuten in denen Städten be-
kannt zu machen. Signatum Berlin den 8. Julii, 1713.



Hr. Wilhelm.

F. W. v. Grumbkorf.



LE Roy ayant été informé

que les Corps des Boutoniers les Sujets, souffrent un domniage tres considerable, par l'entree & le debit continuel de quantité de boutons façonnés de corne & de crin tant pour les just au corps, que pour les vestes; & l'Intention Royale de Sa Majesté estant, de pourvoir en toutes manieres au bien & à la conservation de ses fideles Sujets, & pour cet effet d'abolir tout ce qui peut leur estre prejudiciable; Sa Majesté veut & ordonne par ces presentes, que l'entree & le debit de ces sortes de boutons, soient & demeurent absolument defendus dans ses Estats, à compter de ce jour, sur peine de confiscation; Mais afin de donner moyen aux Marchands qui en sont pourvûs, de s'en defaire commodement, il leur est accordé le terme de quatre semaines, apres le quel terme, tous les dits boutons pourront estre trouvés ches eux seront confisqués; Sa Majesté ordonnant tres expressement à tous les Commissaires, & à tous les Officiers de l'Accise, de veiller à ce qu'il ne se commette aucun abus ni contravention au prejudice de la presente Ordonnance, la quelle ils auront soin de notifier aux Marchands dans toutes les Villes. Signé a Berlin le 8. Juilliet, 1713.

Fr. Guillaume.



F. W. de Grumbkovv.





Kg 4215

(2) 4°

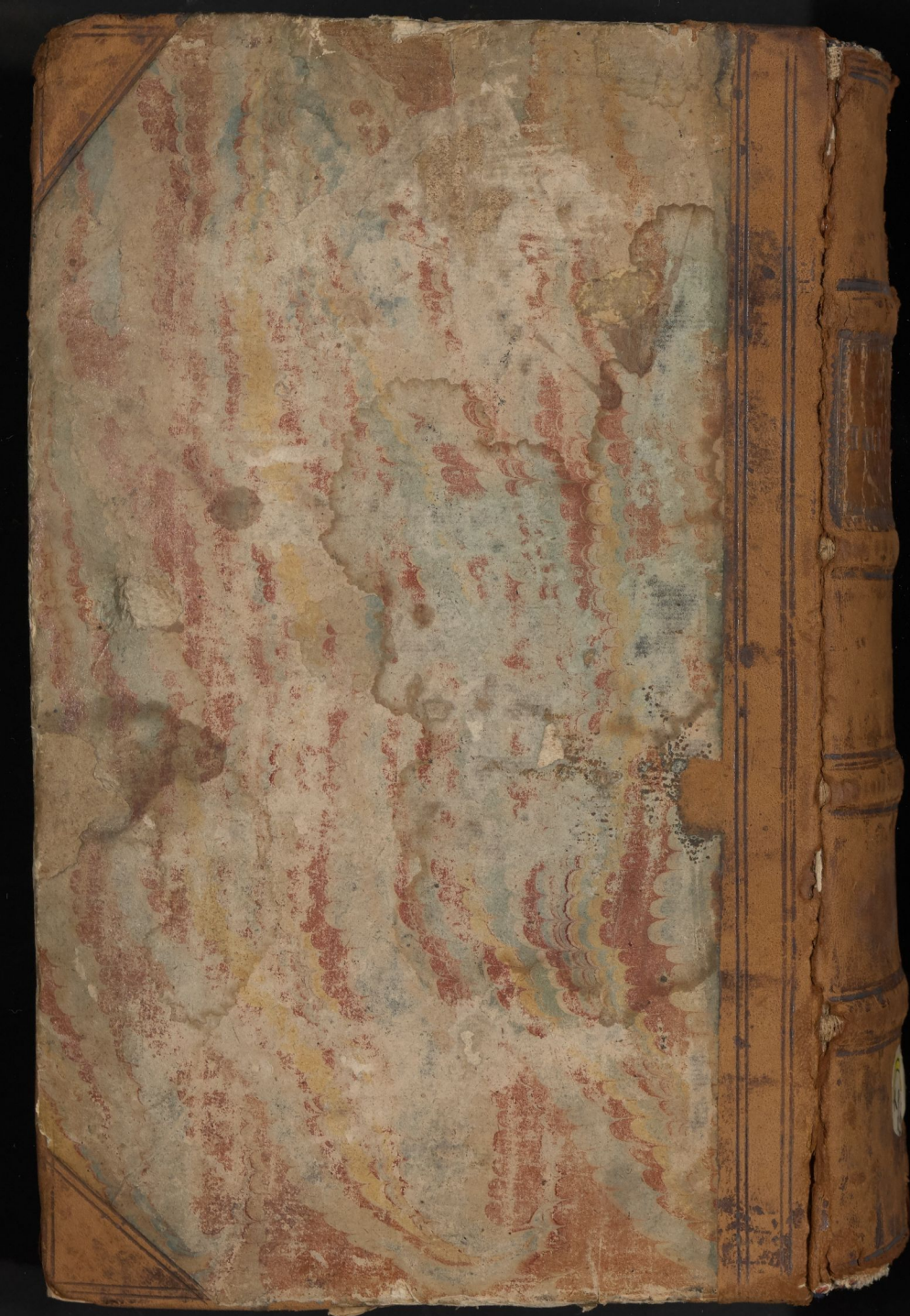
KD 18



KD 17

21







Smnach Sr. Königl.

Majestät in Preussen/2c. Unserm
 allergnädigsten Herrn / allerunterthä-
 nigst vorgebracht worden / wasmassen
 die bisherige starke Einfuhr und Debit der faconirten
 Hörnernern auch in der Frembde gefertigten Harenen Kock-
 und West-Knöpffe denen Gewercken der Knepffmacher in
 denen Städten sehr nachtheilig und schädlich gewesen ;
 Und aber Seine Königl. Majestät die Nahrung und
 Conservation Dero getreuen Unterthanen auf alle Weise
 gegen dasjenige / was derselben hinderlich
 sset wissen wollen ; Als wollen allerhöchst
 Könialiche Majestät die Einfuhre und den
 ter Knöpffe in Dero Landen à dato an / bey
 nifikation hiemit gänzlich verboten ha-
 enenjenigen Kauff- und Handels- Leuten /
 em Borrath von dergleichen Knöpffen anho-
 i Vertreibung derselben annoch Vier Wo-
 n / und wenn nach Ablauff derselben / bey
 /isitation dennoch dergleichen bey ihnen ge-
 dieselbe sofort confisciret werden / gestatt
 iche Majestät allen Dero Steuer- Com-
 idern Accise-Bedienten hiemit nachdrück-
 bey vorfallenden Unterschleissen / sich nach
 ung allergehorsamst zu achten / auch dieselb
 und Handels- Leuten in denen Städten be-
 n. Signatum Berlin den 8. Julii, 1713.



Hr. Wilhelm.

F. W. v. Grumbkoff.